

**Lieder mit Pianoforte, gesungen von Fräulein *Asmann*.**

a) „**Wer nie sein Brot mit Thränen ass**“, VON FRANZ SCHUBERT.

Wer nie sein Brot mit Thränen ass, Wer nie die kummervollen Nächte Auf seinem Bette weinend sass, Der kennt euch nicht, ihr himmlischen Mächte.	Ihr führt in's Leben uns hinein, Ihr lasst den Armen schuldig werden, Dann überlasst ihr ihn der Pein: Denn alle Schuld rächt sich auf Erden.
	GOETHE.

b) **Auf dem Rhein**, VON ROBERT SCHUMANN.

Auf deinem Grunde haben Sie an verborg'nem Ort Den gold'nen Schatz begraben, Der Nibelungen Hort.	Ihn wahren deine Wellen Bis an den jüngsten Tag, Zu der geheimen Stelle Kein Räuber dringen mag.
--	---

Mir ward ins Herz gesenket  
Ein Schatz, gleich wie dem Rhein,  
Er ist darin ertränket,  
Wird ewig, ewig drinnen sein.

KARL IMMERMANN.

c) **Morgens**, VON ANTON RUBINSTEIN.

Nun gieb ein Morgenküsschen, Du hast genug der Ruh', Und setz' dein zierlich Füßchen Behende in den Schuh! Nun schüttele von der Stirne Der Träume blasse Spur,	Das goldene Gestirne Erleuchtet längst die Flur, Die Rosen in deinem Garten Prangen im Sonnenlicht, Sie können nicht erwarten, Dass deine Hand sie bricht.
--	---

THEODOR STORM.



**ZWEITER THEIL.**

**Symphonie (Nr. 5, C moll) VON BEETHOVEN.**

---

Billets zu 3 Mark, Sperrsitze zu 4 Mark sind im Bureau der  
Concert-Direction (Gewandhaus), sowie am Haupt-Eingange des  
Saales zu haben.

---

**Einlass 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Anfang des Concertes 7 Uhr. Ende 9 Uhr.**

---

Der Concertflügel ist aus der Hof-Pianoforte-Fabrik von Th. Steinweg Nachf.  
in Braunschweig.

---